

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die Risikostimmung stieg bis zum Handelsschluss am Freitag an, da die Panik vom Wochenbeginn nachließ. Die Händler schraubten ihre schlimmsten Befürchtungen einer bevorstehenden Rezession in den USA zurück, nachdem der wöchentliche US-Arbeitsmarktbericht am Donnerstag besser als erwartet ausgefallen war. Die Aktien stiegen, der Dollar schwankte, und die Rohstoffe schlossen mit gemischten Ergebnissen.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GE LANDET UND WARUM?

Daten vom Donnerstag: Anträge auf US-Arbeitslosenunterstützung sinken so stark wie seit 11 Monaten nicht mehr

- **Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung (2. August):**
+233k gegenüber +250k in der Vorwoche.
- Dieses kleine Plus reichte aus, um die Händler bis zum Wochenende zu beruhigen, dass sich der US-Arbeitsmarkt verlangsamt und nicht rapide verschlechtert. Dies deutet darauf hin, dass eine Rezession in den USA immer noch vermieden werden kann, was den Aktienkursen wieder zu einem Anstieg verhalf.



Die US-Aktienindizes setzten am Freitag ihre Erholung von Mehrmonatstiefs fort. Der S&P 500, der während der Kapitulationsbewegung am Montag bis auf 5.120 Punkte gefallen war, stieg am Freitag um 0,3 % und beendete die Woche wieder bei 5.365 Punkten. Der US Tech 100 stieg um 0,4 % und schloss bei 18.603 Punkten, was 7,2 % über dem Tiefststand von 17.353 Punkten zu Wochenbeginn lag. **(Seite 4 S&P 500 TA Update).**

Die europäischen Indizes folgten alle einem ähnlichen Muster. Der deutsche 40er-Index stieg um 0,6 % und schloss am Freitag bei 17.849 Punkten, womit er sich von seinem 6-Monats-Tief bei 17.109 Punkten zu Beginn der Woche deutlich erholte. Der UK 100 erholte sich ebenfalls um 0,6 % und schloss bei 8.201, was einem Anstieg von fast 4 % gegenüber seinem Tiefststand vom Montag bei 7.907 entspricht.

Der US-Dollar-Index schloss am Freitag unverändert bei 102,99, was einem Rückgang von nur 0,3 % gegenüber der Vorwoche entspricht, nachdem er sich von einem Ausverkauf am Montag auf ein Siebenmonatstief bei 101,95 gut erholte. Die Volatilität des USDJPY war erneut das Hauptereignis an den Devisenmärkten, wo auf einen anfänglichen Ausverkauf von 3% auf 141,66 (7-Monatstief) am Montag eine 4%ige Erholung auf ein Hoch bei 147,87 folgte, bevor er auf Wochenbasis unverändert bei 146,62 schloss. **(Seite 3 USDJPY TA Update).**



Erdgas TA Update:
Die Erholung der letzten Woche hat dazu geführt, dass die Preise über den fallenden mittleren Bollinger-Durchschnitt (derzeit bei 2,089) gestiegen sind, was das Potenzial für eine längere Erholung in Richtung 2,268 (Hoch vom 22. Juli) erhöht.

Solange der Widerstand bei 2,268 jedoch anhält, bleibt der Abwärtstrend bestehen, und ein Rückfall unter 2,089 birgt das Risiko eines weiteren Rückgangs auf 1,880 (Tiefststand vom 5. August).



Bei den Rohstoffen erholte sich Erdgas am Montag deutlich von einem anfänglichen Rückgang auf ein Viermonatstief bei 1,88 und schloss die Woche mit einem Plus von 11 % bei 2,16, da sich die Händler beeilten, ihre Leerverkäufe zu decken, nachdem bekannt wurde, dass ein ukrainischer Überfall auf die russische Region Kursk einen wichtigen Gastransitpunkt gefährdet. **(Siehe oben: Natural Gas TA Update)**. Der Ölpreis verzeichnete ebenfalls eine gute Woche und stieg um 3,3 % auf 77,01, da sich die Händler auf die Entwicklungen im Nahen Osten und die sechste Woche in Folge mit einem Rückgang der US-Lagerbestände konzentrierten.

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:	
BST -5	= New York
BST	= London
BST +1	= Frankfurt
BST +9	= Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

	MONTAG 12.08	DIENSTAG 13.08	MITTWOCH 14.08	DONNERSTAG 15.08	FREITAG 16.08
VOR DEM ÖFFNEN	Hannover Re Barrick Gold Sun Life Financial	TAG Immobilien Henkel Home Depot HUYA Paysafe	UBS Group RWE E.ON Aviva TUI	NN Group TAPESTRY Walmart Grab Alibaba	Kingspan Flowers Foods RLX Technology
NACH ABSCHLUSS		Franco-Nevada Ecopetrol Nu Holdings Mercury Systems	BRF S.A StoneCo Cisco	Applied Mat. H&R Block	

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Dienstag: 0700 BST GBP Beschäftigungsdaten. Die schwächere Beschäftigung und das geringere Lohnwachstum haben dazu beigetragen, die Zinssenkung der Bank of England Anfang August zu unterstützen. Wenn weitere Zinssenkungen folgen, wie Händler erwarten, muss diese Veröffentlichung weitere Rückgänge zeigen, andernfalls könnte sie die Volatilität des GBPUSD und des UK 100 in der nächsten Woche erhöhen.

Mittwoch: 0300 BST RBNZ-Zinsentscheidung, 0400 RBNZ-Pressekonferenz Die Händler erwarten, dass die neuseeländische Zentralbank bei dieser Sitzung die Zinsen um 25 Basispunkte senken wird, um die Wirtschaft zu unterstützen. Da die RBNZ eine aggressive Zentralbank ist, könnte dies Auswirkungen auf die Richtung des NZDUSD haben, der in der vergangenen Woche ein Zwei-Wochen-Hoch erreichte.

0700 BST GBP Inflationsdaten (CPI). Eine wirklich wichtige Veröffentlichung für die britische Zentralbank, die es zu beachten gilt. Sie hat angedeutet, dass sie es nicht eilig hat, die Zinssätze erneut zu senken, aber diese Aktualisierung könnte diese Aussicht in Frage stellen und die Richtung des GBPUSD und des UK 100 beeinflussen.

1330 BST USD Inflationsdaten. Da Händler derzeit sehr sensibel auf US-Wirtschaftsdaten reagieren, ist diese Veröffentlichung sehr wichtig. In der letzten Woche ist die Erwartung gestiegen, dass die US-Notenbank auf ihrer nächsten Sitzung im September die Zinssätze aggressiver senken wird. Damit dies geschieht, muss sich die Inflation weiter verlangsamen, andernfalls könnte dies zu weiterem Abwärtsdruck auf Aktienindizes und den Dollar führen. **(Unten USDJPY TA Update).**



USDJPY TA-Update:

Die Erholung nach dem Rückgang vom Montag auf ein Tief von 141,67 wurde bisher durch den Widerstand bei 146,87 (38% Retracement vom 30. Juli bis 5. August) aufgehalten, und dies ist der Schwerpunkt der nächsten Woche. Auf Schlusskursbasis ist er zwar intakt, aber es besteht das Risiko, dass er unter 144,78 (die Hälfte der Spanne der letzten Woche), dann 141,67 und sogar 140,25 (Extremwert vom 28. Dezember) zurückfällt.

Abschlüsse über 146,87 sind zwar nicht durchweg positiv, können aber einen erneuten Test von 148,48 (Mittelwert) oder sogar 150,09 (62%-Niveau) bedeuten.

Donnerstag: 0050 BST JPY Vorläufiges BIP. Die Volatilität des USDJPY und des Japan-225-Index ist sehr hoch, seit die japanische Zentralbank Ende Juli unerwartet die Zinssätze erhöht hat. Letzte Woche erklärte die BoJ, dass sie keine weiteren Maßnahmen ergreifen wird, solange die Märkte instabil sind. Sollte diese Aktualisierung jedoch ein stärker als erwartetes Wachstum der japanischen Wirtschaft zeigen, könnten die Händler ihr nicht glauben.



S&P 500 TA-Aktualisierung:

Der starke Rückgang vom Montag führte zur Unterstützung bei 5111 (38% Retracement der Stärke von Oktober/Juli), von der aus sich eine Erholung entwickelte. In der Folge wich der Widerstand bei 5356 (38%iges Retracement des Jul/Aug-Ausverkaufs) und eröffnete Bewegungen bis 5425 (Mitte) oder sogar 5495 (62%-Niveau).

Auf der Unterseite würde ein Bruch der Unterstützung bei 5257 (die Hälfte der Erholung der letzten Woche) darauf hindeuten, dass die Abwärtsbewegung in Richtung 5111 wieder aufgenommen werden kann.

0200 BST AUD Beschäftigungsdaten. Die australische Zentralbank hat die Zinssätze letzte Woche beibehalten, aber wenn die Arbeitslosigkeit zu steigen beginnt, könnte sie nächsten Monat handeln. Das Ergebnis dieser Veröffentlichung wird wahrscheinlich die Richtung des AUDUSD und des ASX 200 beeinflussen.

0300 BST China Industrieproduktion und Einzelhandelsumsatz. Die Industrieproduktion war ein positiver Faktor in einem Meer von enttäuschenden Wirtschaftsdaten aus China in den letzten Monaten. Wird diese Veröffentlichung immer noch stärker als erwartet ausfallen oder wird sie sich abschwächen, da die Produktionstätigkeit weltweit zurückgeht? Dies wird Auswirkungen auf die Rohstoffe haben.

1330 BST USD Einzelhandelsumsätze. Angesichts der zunehmenden Unsicherheit der Händler darüber, ob die US-Wirtschaft in eine Rezession abrutschen wird oder nicht, ist dieses Update zu den US-Verbraucherausgaben wichtig für die Richtung der US-Aktien am Ende der nächsten Woche. **(Über S&P 500 TA Update).**

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

EURUSD:

Unterstützung

- 1,0892, Tiefststand der letzten Woche
- 1,0876, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
- 1,0777, Monatstief im August

Widerstand

- 1,1007, Höchststand der letzten Woche
- 1,1043, Höchststand vom 2. Januar
- 1,1139, Höchststand vom Dezember 2023

US Tech 100:

Unterstützung

- 18191, 38% Fibo-Retracement
- 17871, Tieferer 62%-Fibo-Retracement
- 17354, Monatstief vom August

Widerstand

- 18672, Erholungshoch der letzten Woche
- 18758, 38% Fibo-Retracement
- 19189, 50% Fibo-Mittelwert

Gold:

Unterstützung

- 2364, Tiefststand der letzten Woche
- 2319, Tief vom 9. Juli
- 2294, Tief vom 26. Juni

Widerstand

- 2437, Höchststand der Freitagssitzung
- 2477, Höchststand vom 4. August
- 2483, Allzeithoch vom 17. Juli

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.